

Künstlerporträt Sigrid Mertin

# Blaue Welten mit Tiefenwirkung



„Surfing“ Mischtechnik auf Leinwand (1993/94)

## Collagen von Sigrid Mertin

„Blaue Welten“-als solche präsentieren sich die Werke der Kölner Künstlerin Sigrid Mertin. Eines verbindet das gesamte Oeuvre: die Intensität der Farben, allen voran das überall präsente „Blau“, das den Betrachter unweigerlich in seinen Bann zieht. Auf faszinierende Weise verleiht die Farbe dem Bild eine besondere Tiefe, in die sich das Auge versenken kann. Die Sujets sind bunt gewürfelt: Gezeigt werden figürliche Szenen, Genre-Darstellungen, gelegentlich ein Interieur, dann wieder rein abstrakte Farbflächen, durchbrochen von rhythmisch-spontanen Linien und Einritzungen auf der Bildoberfläche. Schemenhafte Formen, die Assoziationen an menschliche Figuren, Gesichter oder Gegenstände hervorrufen, kristallisieren

sich bei intensiver Betrachtung heraus. Es sind „Bilder auf den zweiten Blick“, die den Betrachter anregen, sich auf Spurensuche zu begeben. Je länger das Auge in den Werken herumwandert, desto mehr entdeckt es.

Prägend in ihrer Entwicklung waren längere Studienaufenthalte u.a. an der französischen Atlantikküste, wo Sigrid Mertin inspirierende Impulse für ihr künstlerisches Wirken fand. Heute pendelt die Künstlerin, deren Werke mittlerweile in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland gezeigt wurden, zwischen ihren Ateliers in Köln und Olpe sowie zeitweise in Frankreich. Durch Auszeichnungen wie den Kulturpreis der französischen Künstlervereinigung „Salon du Thout“ oder den „Prix de Recherche et Originalité Technique“ auf Schloss Bressuire (Frankreich) erfuhr die Malerin auch internationale Anerkennung. 1999 waren ihre Werke in der Municipality „Dar Haddad“ in Tunis im Rahmen der Städtepartnerschaft Köln-Tunis zu sehen.

Betrachtet man die künstlerische Entwicklung Sigrid Mertins über einen längeren

Zeitraum, so wird man feststellen, dass sich figürliche und abstrakte Formen stets die Waage halten. Das bedeutet nicht, dass es zeitweilig Phasen gibt, in denen das eine oder andere Stilelement dominiert. In einer Bilderserie von 1994 wird das Formenrepertoire ganz im Sinne der geometrischen Abstraktion reduziert. In anderen Werken herrschen figürliche Formen und malerische Elemente vor. Auch die jüngsten Arbeiten zeugen von einer enormen Bandbreite, in denen sich die Künstlerin alle Möglichkeiten offen lässt.

Die bevorzugte Ausdrucksform Sigrid Mertins, die sich in jüngster Zeit auch mit Installationen beschäftigt, ist die Collage. In dieser aus den kubistischen

„Papiers collées“ entwickelte Form der Materialmontage auf einer Fläche, die erstmals von Picasso und Braque praktiziert wurde, hat die Künstlerin ihre eigene, unverwechselbare Technik entwickelt.

Impressionen des alltäglichen Lebens sind ein wichtiger Themenkreis im Werk Sigrid Mertins. In „Karneval in Köln“ (Mischtechnik auf Leinwand, 1999), einem genrehaften Bild, das drei Masken zeigt, spürt man sogar ein wenig die Tradition des rheinischen Expressionismus. Ein sportliches Ereignis auf dem Wasser, das die Künstlerin faszinierte, steht im Mittelpunkt von „surfing“ (Mischtechnik auf Leinwand, 1998). Die turbulente Szene lässt Konturen bunter, aufgeblähter Segel und akrobatischer Körper vor tiefblauem Hintergrund erkennen. Meisterhaft gelingt es Sigrid Mertin in diesem Werk, das zeitliche Nebeneinander simultaner Bewegungsabläufe mit Hilfe ihrer vielschichtigen Collagen-Technik darzustellen. Die Eigendynamik der Farben reflektiert nicht nur die rasante Schnelligkeit der Surfer, sondern gibt gleichzeitig Stimmung und Atmosphäre des Geschehens wieder.

DR. A. GOESCH



Sigrid Mertin in ihrem Atelier

Kontaktadresse:  
e-mail: smertin@t-online.de  
Fax 02761 -2660



# light+building

Internationale Fachmesse  
für Licht und Elektrotechnik,  
Klimatechnik und  
Gebäudeautomation

## Die neue Messe für mehr Licht.

Die ganze Welt des Lichts präsentiert sich in Frankfurt am Main. Die **Light+Building** zeigt das gesamte Spektrum des Lichts von Wohnraumleuchten über Objekt- und Industriebeleuchtung bis zu Außenleuchten, Lampen und Zubehör. Damit ist die **Light+Building** das Informationsforum für Architekten und Planer, für Bauherren, Investoren und Betreiber, Handel und Handwerk. Sichern Sie sich Ihren Erfolg in der Zukunft. Kommen Sie zur **Light+Building**.

Frankfurt am Main  
19. – 23. 03. 2000



Mehr Besucher-Information zur **Light+Building**  
können Sie mit diesem Coupon anfordern:

Messe Frankfurt GmbH  
Postfach 15 02 10  
D-60062 Frankfurt am Main  
Telefon +49 69 75 75 - 0  
Telefax +49 69 75 75 - 60 06

www.light-and-building.de  
info@messefrankfurt.com  
Besuchen Sie die **Light+Building**  
auch als virtuelle Messe:  
www.messe21.com

## Fax-Coupon

Name .....

Firma/Position .....

Straße .....

PLZ/Ort .....

Telefon ..... Fax .....